



Information für Bewerber nach der DSGVO

Hinweise zum Datenschutz für Bewerber

Datenschutz hat bei uns einen besonderen Stellenwert und wir nehmen ihn sehr ernst. Wir setzen auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen und achten besonders auf einen verantwortungsbewussten Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten. Wir setzen die Vorgaben der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und sonstige rechtliche Anforderungen zum Schutz personenbezogener Daten um. Insbesondere sind technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen implementiert, die den aktuellen Sicherheitsstandards entsprechen.

Mit diesen Hinweisen zum Datenschutz informieren wir Sie gemäß den Vorgaben der DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie über die Ihnen zustehenden Rechte. Daher nehmen Sie bitte nachstehende Informationen zur Kenntnis.

- Sind Sie zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet?
Im Rahmen des Bewerbungsprozesses oder des Beschäftigungsverhältnisses müssen Sie die personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung des Bewerbungsprozesses oder Beschäftigungsverhältnisses und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen einzugehen und die sich hieraus ergebenden Pflichten zu erfüllen.
- Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir von Ihnen?
Im Rahmen des Bewerbungsprozesses und zum Zwecke der Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses verarbeiten wir in der Regel folgende Daten, soweit diese für die Leistungserbringung erforderlich sind:
 - Stammdaten zur Kontaktaufnahme
 - Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt haben
 - Daten zur Bankverbindung
 - Steuer-ID
 - Sozialversicherungsnummer
 - Krankenversicherung
 - Staatszugehörigkeit
 - Familienstand
 - Religionszugehörigkeit
 - Geleistete Arbeitszeit
 - Urlaubstage
 - Krankheitstage
 - Dienstliche Korrespondenz
 - Weitere Daten, die Sie uns freiwillig zur Verfügung gestellt haben
- Was geschieht mit Ihren Daten?
Ihre Bewerbungsunterlagen werden in unserem Haus mit größter Sorgfalt behandelt und ausschließlich im Rahmen der laufenden Bewerbung verarbeitet. Die Daten erhalten wir von Ihnen direkt.



Die Verarbeitung durch uns erfolgt auf Grundlage des Art. 6 DSGVO, eine Verarbeitung über den Bewerbungsprozess hinaus, findet nur mit Ihrer Einwilligung statt.

Nach Abschluss des Bewerbungsprozesses bewahren wir Ihre Unterlagen für 6 Monate auf und löschen diese im Anschluss. Sollte Ihre Bewerbung bei uns auf Papier eingegangen sein, senden wir die Unterlagen an Sie zurück.

Eine Speicherung über die genannten 6 Monate hinaus, erfolgt nur nach Ihrer vorherigen Einwilligung in die weitere Aufbewahrung und eine eventuelle Kontaktaufnahme zu einem späteren Zeitpunkt.

Innerhalb unserer Einrichtung erhalten nur am Bewerbungsprozess beteiligte Personen Einsicht in Ihre Unterlagen.

Unter Wahrung der gesetzlichen und berufsrechtlichen Verschwiegenheitsverpflichtungen können folgenden Empfängern personenbezogene Daten offengelegt werden:

- Tochtergesellschaften oder assoziierte Unternehmen
- Öffentliche Stellen, Aufsichtsbehörden und -organe, wie z. B. Steuerbehörden,
- Wirtschaftsprüferkammer, Steuerberaterkammer, Rechtsanwaltskammer
- Rechtsprechungs-/Strafverfolgungsbehörden, wie z. B. Polizei, Staatsanwaltschaften, Gerichte, Zollbehörde
- Anwälte und Notare, wie z. B. in Insolvenzverfahren
- Wirtschaftsprüfer/Steuerberater

Eine Übermittlung an externe Stellen oder in ein Drittland erfolgt nicht. Im Rahmen des Bewerbungsprozesses wird in der Regel keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling verwendet.

Darüber hinaus setzen wir verschiedene Dienstleister (Auftragsverarbeiter) ein, die wir vertraglich nach den Vorgaben der DSGVO verpflichten und deren Einhaltung wir überwachen. Dabei handelt es sich u. a. um Unternehmen aus den Bereichen IT-Dienstleistung, Aktenarchivierung und Vernichtung, Druckdienstleistung, fachbezogene Dienstleister, Telekommunikation, Inkasso, Beratung und Marketing. Auftragsverarbeiter dürfen personenbezogene Daten nur nach unserer Weisung und zweckgebunden verwenden. Eine Übersicht unserer Dienstleister und Auftragsverarbeiter haben wir erstellt.

Ausgenommen hiervon ist die Weitergabe an Dienstleistungspartner, wie etwa Paketdienstleister oder Speditionen, soweit die Übermittlung zur Auftragsabwicklung bzw. Lieferung der Dienstleistung erforderlich ist.

Wir beschränken uns dabei auf die Übersendung der für die Auftragsabwicklung notwendigen Daten. Bei der Einbindung von Dienstleistern in unseren Datenverarbeitungsprozessen werden die hohen Datenschutzstandards durch uns vertraglich auf die Dienstleister übertragen. Bei Auftragsverarbeitungsverhältnissen werden gesetzlich normierte Datenschutzverträge vereinbart.



- Ihre Rechte

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die Sie betreffenden bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden, können Sie Berichtigung verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks der Verarbeitung vervollständigt werden. Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die Sie betreffenden bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden, können Sie Berichtigung verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks der Verarbeitung vervollständigt werden.

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, wenn bestimmte Löschründe vorliegen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn diese zu dem Zweck, zu dem sie ursprünglich erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind.

Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten. Dies bedeutet, dass Ihre Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um ihre weitere Verarbeitung oder Nutzung einzuschränken.

Sie haben das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem unserer Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sowie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln.

- Ansprechpartner

Bei Fragen zum Datenschutz sowie zur Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten, sprechen Sie gerne unseren Datenschutzbeauftragten an:

Kinderklinik Garmisch-Partenkirchen gGmbH
Frau Laura Mosen
Gehfeldstr. 24, 82467 Garmisch-Partenkirchen
gauler.christine@rheuma-kinderklinik.de

Unter denselben Kontaktdaten können Sie ebenfalls jederzeit ihr Einverständnis zur Speicherung der Daten frei widerrufen. Ihnen steht überdies jederzeit das Recht auf Löschung, Berichtigung und Einsichtnahme in Ihre Daten zu.

Unabhängig davon, dass es Ihnen auch freisteht, gerichtliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist. Die Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde kann formlos erfolgen.